

 Schwyzer  Kantonal  Musikverband



113. ordentliche Delegiertenversammlung 18. März 2016 in Lachen

Partner  **Schwyzer
Kantonalbank**

Co-Partner **Maisgold**
EINSIEDLER BIER

Inhaltsverzeichnis

Einladung zur 113. ordentlichen Delegiertenversammlung	2
Organisatorisches	3
Protokoll der 112. Delegiertenversammlung	5
Rechnung 2015 / Budget 2016	12
Jahresbericht Präsident	15
Jahresbericht der Musikkommission (Muko) SKMV	17
Bericht der Pressekommission	18
Jahresbericht Veteranenwesen	19
Jahresbericht Schwyzer Kantonales Jugendblasorchester	20

Einladung zur 113. ordentlichen Delegiertenversammlung

Datum	Freitag, 18. März 2016
Programm	19.30 Uhr Saalöffnung und Empfang der Delegierten und Gäste 20.00 Uhr Beginn der Delegiertenversammlung anschl. Kleiner Imbiss und gemütliches Beisammensein
Ort	Hotel Bären, Marktstrasse 9, 8853 Lachen
Organisation	Harmonie Musikverein Lachen

Traktanden

1. Begrüssung
2. Ehrung der seit der letzten DV verstorbenen Musikkameraden
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Protokoll der 112. Delegiertenversammlung in Schübelbach
5. Jahresrechnung 2015 und Revisorenbericht
6. Budget 2015 und Festsetzung Jahresbeitrag 2016
7. Jahresberichte
 - 7.1 des Präsidenten
 - 7.2 der Musikkommission
 - 7.3 der Pressekommission
 - 7.4 des Veteranenwesens
 - 7.5 des Schwyzer Kantonalen Jugendblasorchesters SKJBO
8. Wahlen
 - 8.1 Vorstand
 - 8.2 Musikkommission
 - 8.3 Pressekommission
9. Anträge
10. Kantonales Musikfest Vergabe FEST DER MUSIK 2020 Raum Lachen / Altendorf
11. Ehrungen
12. Delegiertenversammlung 2017 / 2018
13. Allgemeine Umfrage und Verschiedenes

Schwyzter Kantonal Musikverband

Alex Zimmermann
Präsident

Daniel Landolt
Administration

Organisatorisches

Gemäss Artikel 16 der Verbandsstatuten hat jeder Verbandsverein das Recht zwei Delegierte an die Delegiertenversammlung zu entsenden. Der Kantonalvorstand bedankt sich für einen vollzähligen Aufmarsch der Delegationen und heisst Ehrenmitglieder und Gäste herzlich Willkommen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie die Anmeldung bis 16. März 2016 einzureichen (per Post oder Mail an alex.zimmermann@skmv.ch). Besten Dank!



Erläuterungen zu den Traktanden

Trakt. 2: Ehrung der seit der letzten DV verstorbenen Musikkameraden

Alle im vergangenen Verbandsjahr verstorbenen Ehren- und Aktivmitglieder, die nicht der Veteranenvereinigung angehörten, sind dem Verbandspräsidenten unter Angabe von Jahrgang, Verein sowie Anzahl Mitgliederjahre bis am **16. März 2016** zu melden.

Trakt. 8: Wahlen

Im Vorstand können wir an dieser DV Lücken schliessen. Doch in den Kommissionen fehlen leider immer noch Mitglieder.

Alex Zimmermann, Präsident bisher	(für 2 Jahre, bzw. DV 2018)
Karl Betschart, Vizepräsident	(für 1 Jahr, bzw. DV 2017)
NEU Chantal Birchler, Projekte	(für 2 Jahr, bzw. DV 2017)
NEU Richard Mörgeli, Finanzen	(für 2 Jahre, bzw. DV 2018)
Flavian Imlig, Musikkommission bisher	(für 2 Jahre, bzw. DV 2018)
Simon Scheiwiller, Musikkommission bisher	(für 2 Jahre, bzw. DV 2018)
VAKANT	(für 2 Jahre, bzw. DV 2018)
René Steiner, Pressekommission bisher	(für 2 Jahre, bzw. DV 2018)
VAKANT	(für 2 Jahre, bzw. DV 2018)
VAKANT	(für 2 Jahre, bzw. DV 2018)

Interessenten melden sich bitte beim Verbandspräsidenten.

Trakt. 10 Musikfeste

Der Musikverein Harmonie Altendorf und die Harmonie Musikverein Lachen bewerben sich zusammen für die Organisation bzw. Durchführung des FEST DER MUSIK 2020 im Raum Lachen / Altendorf.

Protokoll der 112. Delegiertenversammlung des Schwyzer Kantonal Musikverbandes vom 14. März 2015 in Schübelbach

1. Begrüssung:

Nach einer Stärkung mit Kaffee und Gipfeli mit einem Ständchen der organisierenden Harmoniemusik Schübelbach-Buttikon unter der musikalischen Leitung von Karin Schwitter begrüsst Präsident Alex Zimmermann die Delegierten und die Gäste des SKMV und eröffnet die Versammlung. Er dankt der Harmoniemusik Schübelbach-Buttikon unter Präsidentin Christa Ziegler ganz herzlich für das Gastrecht und für die Organisation dieses Anlasses. Weiter begrüsst der Präsident namentlich:

- alle Ehrenmitglieder,
- das Fahnenpatenpaar Ruth Frick und Hansjörg Koller,
- den Kantonalfähnrich Josef Flühler,
- die Kolleginnen und Kollegen aus Vorstand und Kommissionen,
- die Delegation der Musikveteranen-Vereinigung mit Präsident Paul Sidler, den Obmännern Bernard Holdener und Martin Schuler, dem Kassier Erwin Gantner und dem Fähnrich Oskar Auf der Maur,
- Bernhard Lippuner, Mitglied der Verbandsleitung des SBV mit Ressort Publikationen,
- Michael Brunner, Vorstandsmitglied des St. Galler Blasmusikverbandes,
- Annalis Kistler, Vertreterin des Gemeinderates Schübelbach,
- NR Alois Gmür, Co-Partner Brauerei Rosengarten AG,
- das OK des Festes der Musik 2014 unter OKP KR Mathias Bachmann
- die Mitglieder der Konzeptgruppe Fest der Musik 20XX, RR Walter Stählin und altGP Altendorf, Albert Steinegger,
- Lilo Etter als Pressevertreterin (March Anzeiger und Höfner Volksblatt).

Der Präsident gibt folgende **Entschuldigungen** bekannt:

Gäste:

- Partner Schwyzer Kantonalbank, Dr. Peter Hilfiker, Vorsitzender Geschäftsleitung und Vizedirektor Werner Schibig, Marketing,
- Blasmusikverband Uri,
- Glarner Blasmusikverband,
- Unterwaldner Musikverband,
- Zuger Blasmusikverband,
- Verband Musikschulen des Kantons Schwyz,
- Schwyzer Kantonal Chorverband (DV gleichzeitig),
- Oberst Philipp Wagner, Kommandant Kompetenzzentrum Militärmusik,
- Franz-Xaver Risi, Kulturbeauftragter Kanton Schwyz,
- Heinz Hüsler, OK-Vizepräsident Fest der Musik 2014.

Ehrenmitglieder:

- Hans Kälin, Franz Grimm, Roland Kenel, Karl Ott, Franz Hensler, Albert Auf der Maur, Heinz Kümin, Fräsi Annen, Paul Barth, Josef Theiler, Albert Schorno, Paul Vettor, Tony Kurmann, Klaus-Peter Müller, Felix Ochsner, Elsa Brügger, Alex Maissen, Michael Schlüssel.

Verbandsvereine:

- Jugendmusik Einsiedeln, Feldmusik Gross, Brass Band Musikverein Ibach, Feldmusik Illgau, Feldmusik Schwyz, Feldmusik Seewen, Musikgesellschaft Steinerberg, Musikgesellschaft Immensee.

SKMV-Kommissionen:

- Flavian Imlig, Martin Grätzer, Simon Scheiwiller

OK SKJBO:

- Corinne Kälin

Grussworte von Christa Ziegler, Präsidentin Harmoniemusik Schübelbach-Buttikon:

Die Präsidentin begrüsst die Delegierten und Gäste im Namen der Harmoniemusik Schübelbach-Buttikon. Ein spezieller Gruss und Dank geht an die Vertreterin der Gemeinde. Die Gemeinde hat Gipfeli und den Kaffee gesponsert. Die Harmoniemusik Schübelbach-Buttikon freut sich, dass sie den Delegierten des SKMV Gastrecht gewähren darf. Die Präsidentin ruft eindringlich zur Mitarbeit im Kantonalverband auf. Im Anschluss erfolgen noch ein paar organisatorische Hinweise zum Mittagessen und zu künftigen Anlässen der Harmoniemusik Schübelbach-Buttikon.

Grussworte von Annalis Kistler, Gemeinderätin von Schübelbach:

GR Annalis Kistler begrüsst die Delegierten und Gäste im Namen des Gemeinderates Schübelbach. Kistler weist auf die Wichtigkeit der Vereinsarbeit hin. Die Gemeinde lebt von aktiven Vereinen. GR Kistler stellt die Gemeinde Schübelbach kurz vor. Die Gemeinde besteht aus den Dörfern Siebnen, Schübelbach und Buttikon und hat rund 8'800 Einwohner. GR Kistler preist die schöne Umgebung und die gute Infrastruktur der Gemeinde. Die Gemeinde verfügt auch über wichtige Industriebetriebe. Abschliessend dankt GR Kistler für das grosse Engagement.

2. Ehrung der seit der letzten DV verstorbenen Musikkameraden:

Mit besinnlichen Worten verdankt der Präsident die Verdienste der im letzten Vereinsjahr verstorbenen Musikkameraden. Es sind ihm folgende Personen gemeldet worden:

- Lorenz Reumer, Reichenburg,
- Albert Bünter, Steinen,
- Xaver Auf der Maur, Rickenbach,
- Hans Schwyter, Galgenen,
- Werner Ulrich, Immensee,
- Josef Betschart, Einsiedeln,
- Meinrad Ochsner, Einsiedeln,
- Heini Läubli, Sarnen,
- Josef Ochsner, Reichenburg,
- Josef Nussbaumer, Seewen,
- Jean Walker, Siebnen,
- Noldi Müller, Goldau,
- Alois Camenzind, Gersau,
- Hans Marty, Altendorf.

Derweil die Harmoniemusik Schübelbach Buttikon ein besinnliches Musikstück intoniert, erheben sich die Anwesenden im Gedenken an die Verstorbenen. RIP.

Nach der Ehrung verabschiedet sich die Harmoniemusik Schübelbach-Buttikon mit einem rassigen Marsch.

3. Wahl der Stimmenzähler:

Als Stimmenzähler werden Peter Della Zoppa, MG Brunnen und Ivan Marty, FM Alpenrösli Unteriberg, gewählt.

Es ergibt sich folgende Teilnahme an der Versammlung:

Stimmberechtigte Delegierte	53
Vorstand und Kommissionen	08
<u>Ehrenmitglieder</u>	<u>10</u>
Total Stimmberechtigte	71

<u>Gäste</u>	<u>05</u>
Total Anwesende	76

Das absolute Mehr liegt somit bei 36 Stimmen.

Entschuldigte Sektionen:

- Jugendmusik Einsiedeln,
- Feldmusik Gross,
- Brass Band Musikverein Ibach,
- Feldmusik Illgau,
- Musikgesellschaft Immensee,
- Feldmusik Schwyz,
- Feldmusik Seewen,
- Musikgesellschaft Steinerberg.

Die vorliegende Traktandenliste wird genehmigt.

4. Protokoll der 111. Delegiertenversammlung in Morschach:

Das Protokoll wurde in der DV-Broschüre auf den S. 6 - 12 publiziert. Es wird genehmigt und verdankt.

5. Jahresrechnung 2014 und Revisionsbericht:

Bevor der Präsident das Wort an Kassier Karl Betschart übergibt, dankt er unserem Partner, der Schwyzer Kantonalbank und unserem Co-Partner, der Brauerei Rosengarten, Einsiedeln, für die langjährige grossartige Unterstützung unseres Verbandes. Weiter dankt er auch dem Kanton Schwyz für seinen finanziellen Beitrag. Wir schätzen uns glücklich, dass die Blasmusik vom grossen Kuchen der Kulturbeiträge ein gutes Stück bekommt.

Die Jahresrechnung wurde in der Broschüre auf den S. 13 - 15 publiziert. Sie wird vom Kassier noch im Detail erläutert und kommentiert. Der Kassier kann ein gutes Ergebnis vorweisen. Die Rechnung schliesst mit Mehreinnahmen in Höhe von Fr. 625.75 (budgetiert waren Mehrausgaben in Höhe von Fr. 1'860.-). Die Sektionsbeiträge bewegen sich im gewohnten Rahmen. Einmal mehr geht ein herzlicher Dank an die SZKB und die Brauerei Rosengarten für die alljährliche grosszügige Unterstützung. Das Fest der Musik hat den SKMV total Fr. 7'881.50 gekostet. Dafür wurden Fr. 2'000.- an Rückstellungen aufgelöst, der Rest konnte aus der laufenden Rechnung bezahlt werden. Die Rechnung des 4/4-Takt kann dank eines grösseren Sponsorbeitrags praktisch ausgeglichen geschlossen werden. Das Vermögen des SKMV belief sich per 31.12.2014 auf Fr. 30'327.40.

Die Rechnung des SKJBO 2014 schliesst mit einem Überschuss in Höhe von Fr. 5'205.05, budgetiert war ein Überschuss in Höhe von Fr. 250.-. Das bessere Ergebnis ist insbesondere auf Einsparungen und höhere Sponsorbeiträge zurück zu führen. Das Vermögen des SKJBO per 31.12.14 belief sich auf Fr. 9'183.08.

Die Rechnung wurde durch Guido Ruoss und August Benz von der Harmoniemusik Schübelbach-Buttikon revidiert. Guido Ruoss bestätigt, dass die Rechnung ordnungsgemäss geführt und korrekt ist.

Die Rechnung wird von der DV genehmigt und dem Kassier und dem Vorstand entsprechende Décharge erteilt.

6. Budget 2015 und Festsetzung Jahresbeitrag 2015:

Das Budget wurde in der Broschüre auf den S. 13 und 14 publiziert. Der Kassier erläutert das Budget. Das Budget rechnet mit Mehreinnahmen in Höhe von Fr. 1'300.-. Die übrigen Budgetpositionen entsprechen weitgehend dem Vorjahr.

Für das SKIBO wurde für das laufende Jahr kein Budget erstellt, da 2015 kein Lager stattfindet.

Es wird beantragt, den Jahresbeitrag, wie bis anhin, auf Fr. 20.- zu belassen. Er setzt sich wie folgt zusammen:

SKMV	Fr.	4.95
SBV	Fr.	8.50
Suisa	Fr.	6.55
<u>Total</u>	<u>Fr.</u>	<u>20.00</u>

Die Delegierten genehmigen das Budget und den Jahresbeitrag 2015.

Die umsichtige Arbeit unseres Kassiers wird herzlich verdankt.

7. Jahresberichte:

- 7.1 des Präsidenten - Alex Zimmermann:
Der Bericht wurde auf den S. 16 und 17 in der DV-Broschüre publiziert.

Der Bericht des Präsidenten wird genehmigt und die grosse Arbeit von Alex Zimmermann wird herzlich verdankt.

- 7.2 der Musikkommission - Christian Oechlin:
Der Bericht wurde auf der S. 18 in der DV-Broschüre publiziert. Keine Ergänzungen.

- 7.3 der Pressekommission - René Steiner:
Der Bericht wurde auf der S. 19 in der DV-Broschüre publiziert. Keine Ergänzungen.

- 7.4 des Veteranenwesens - Alex Zimmermann:
Der Bericht wurde auf der S. 20 in der DV-Broschüre publiziert. Keine Ergänzungen.

- 7.5 des Kantonalen Jugendblasorchesters SKJBO - Franz Marty:
Der Bericht wurde auf der S. 21 in der DV-Broschüre publiziert. Keine Ergänzungen.

Alle Berichte werden genehmigt und verdankt. Ein besonderer Dank geht an alle Mitglieder der verschiedenen Kommissionen. Der Vorstand und die Kommissionen werden dechargiert.

8. Wahlen:

Auf die heutige DV haben Franz Marty aus dem Vorstand und Martin Grätzer aus der Musikkommission den Rücktritt erklärt. Leider konnten bis heute keine Nachfolger gefunden werden.

Der Präsident weist darauf hin, dass im Vorstand und in den Kommissionen des SKMV weiterhin verschiedene Vakanzen bestehen und dies schon seit mehreren Jahren. Er ruft einmal mehr zur Mitarbeit im SKMV auf. Es ist eine schöne und wichtige Arbeit für unsere Blasmusik. Die Delegierten werden dringend gebeten, in den Vereinen nach Kandidatinnen und Kandidaten zu suchen.

8.1 Wahlen Vorstand:

Im Vorstand wird **Daniel Landolt**, Administration, für weitere zwei Jahre gewählt.
Alex Zimmermann und **Karl Betschart** wurden an der letzten DV für zwei Jahre gewählt.

8.2 Wahlen Musikkommission:

Für weitere zwei Jahre werden **Christian Oechlin** und **Karin Schwitter** gewählt.
Flavian Imlig und **Simon Scheiwiller** wurden an der letzten DV für zweite weitere Jahre bestätigt.

Alex Zimmermann dankt der ganzen Musikkommission für ihre grosse Mitarbeit in unserem Verband. Ein besonderer Dank geht an Christian Oechlin, der als Koordinator die Kommission leitet.

8.3 Wahlen Pressekommission:

Paul A. Good wird für zwei weitere Jahre gewählt.
René Steiner wurde an der letzten DV für zwei weitere Jahre bestätigt.

Der Präsident dankt der Kommission für ihre Arbeit. Ein besonderer Dank geht an René Steiner, der der Pressekommission vorsteht. Ein Dankeschön geht auch an alle, die Texte für unseren 4/4 Takt und/oder die Zeitungen verfassen.

Grussworte von Bernhard Lippuner, Mitglied der Verbandsleitung des SBV mit Ressort Publikationen:

Bernhard Lippuner überbringt die besten Grüsse des SBV und dankt für die Einladung zur DV. 2015 ist das Jahr der Klarinette. Der Tour-Bus des SBV ist viel unterwegs und ein grosser Erfolg. Es ist wichtig, für die Klarinette zu werben, weil viele Orchester zunehmend Probleme mit der Besetzung der Klarinettenregister haben. In den eidg. Räten wird zurzeit die Umsetzung des vom Volk angenommenen Verfassungsartikels zur Initiative Jugend+Musik diskutiert. Der SBV arbeitet bei der Umsetzung aktiv mit. Die Vorbereitungsarbeiten für das EMF 2016 in Montreux laufen gut. Montreux verfügt über eine sehr attraktive Infrastruktur. Bis dato haben sich schon über 220 Vereine angemeldet. Lippuner dankt für die Arbeit, die für die Blasmusik im SKMV geleistet wird und gibt seiner Hoffnung Ausdruck, dass die Vakanzen baldmöglichst wieder besetzt werden können. Er wünscht allen Anwesenden weiterhin viel Freude am gemeinsamen Hobby.

9. Anträge:

Der Vorstand beantragt, die ordentliche DV von heute Samstagvormittag auf neu Freitagabend zu verschieben. Der Vorstand ist der Ansicht, dass es schade ist, wegen einer rund 2-stündigen Versammlung einen meist wunderschönen Samstag zu blockieren. Der Vorstand erhofft sich so auch einen besseren Besuch der DV. Andere Verbände haben bereits auf Freitagabend umgestellt und es wurden sehr gute Erfahrungen gemacht. Der Präsident empfiehlt, dem Antrag des Vorstandes zuzustimmen.

Aus der Versammlung wird der Antrag des Vorstandes unterstützt. Es muss aber sicher noch definiert werden, wie die Versammlung dann abläuft (mit oder ohne Nachtessen). Der Präsident weist darauf hin, dass der Vorstand in Bezug auf die Organisation völlig offen ist. Wichtig ist aber sicher, dass neben den offiziellen Geschäften auch das Gesellschaftliche nicht zu kurz kommt. Auch der Beginn der Versammlung kann noch festgelegt werden.

Die Versammlung stimmt dem Vorschlag des Vorstandes mit klarem Mehr bei 3 Gegenstimmen zu. Die DV 2016 wird daher am Freitagabend stattfinden. Das genaue Datum steht noch nicht fest.

Seitens der Verbandsvereine sind keine Anträge eingegangen.

Nachdem die Referenten für das Traktandum 10 (Bachmann, Stählin, Steinegger) zuerst an der DV des SKCV teilgenommen haben, werden die nachfolgenden Traktanden vorgezogen.

11. Ehrungen:

Franz Marty - Mitglied Vorstand - Ressort Projekte

An der Delegiertenversammlung 2008 in Sattel wurde Franz Marty als Nachfolger von Robert „Röbi“ Flühler in den SKMV-Vorstand gewählt. Von seinem Vorgänger übernahm er das Ressort Projekte, das bei uns mit dem Amt als OK-Präsident des Schwyzer Kantonalen Jugendblasorchesters SKJBO verbunden ist. In seiner Amtszeit wurden drei erfolgreiche Lagerwochen durchgeführt und als Höhepunkt im Mai letzten Jahres die Romreise an den Sacco di Roma mit der Vereidigung der Schweizer Gardisten im Vatikan.

Präsident Alex Zimmermann dankt Franz Marty für seinen grossen Einsatz im SKMV und vor allem für seinen Einsatz für die blasmusikalische Jugend. Er wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Martin Grätzer - Mitglied Musikkommission (an der DV entschuldigt)

Auch Martin Grätzer wurde an der Delegiertenversammlung 2008 in Sattel in die Musikkommission gewählt. In seiner Amtszeit konnten zwei kantonale Musikfeste durchgeführt werden. Solche Feste sind immer mit viel Aufwand und Einsatz in der Musikkommission verbunden. So war Martin Grätzer insbesondere für den Spielplan der Musikvereine am FEST DER MUSIK 2014 zuständig. Auch im OK des SKJBO leistete Martin Grätzer grosse Arbeit. Er betreute das Ressort Administration. Alle Ausschreibungen, Anmeldungen, Notenversand, Informationen usw. wurden von Martin mit grossem Einsatz erledigt. Präsident Alex Zimmermann dankt auch Martin Grätzer herzlich für seinen grossen Einsatz auf allen Ebenen. Er wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Abschliessend dankt Präsident Alex Zimmermann allen, die den SKMV immer wieder tatkräftig und moralisch unterstützen.

12. Delegiertenversammlungen 2016 / 2017:

Bis heute sind keine Bewerbungen für diese Delegiertenversammlungen eingegangen. Der Vorstand gibt Orte und Daten bekannt, sobald klar ist, wo die Versammlungen stattfinden werden. Der Präsident bittet um Bewerbungen.

13. Allgemeine Umfrage und Verschiedenes:

Alex Zimmermann verweist auf unsere **Homepage 'www.skmv.ch'** und dankt Alex Maissen für die Betreuung unserer Website. Es wäre schön, wenn mehr Inhalte für die Website gemeldet würden. Wichtig wäre auch, dass immer alle Veranstaltungen für die Aufschaltung der Website gemeldet werden.

Die **Veteranenehrung 2015** findet anlässlich der Musikveteranen-Tagung am Palmsonntag, 29. März 2015, um 15.00 Uhr in Galgenen statt. Dieses Jahr können 64 verdiente Musikantinnen und Musikanten zu CISM-Veteranen (3), kant. Ehrenveteranen (16), eidg. Veteranen (21) und kant. Veteranen (24) ernannt werden. Der Präsident dankt der Veteranenvereinigung für das Gastrecht an der Tagung.

Informationen aus der **Musikkommission** durch Christian Oechslin:

Es soll neu ein Grundkurs Musiktheorie/Gehörbildung angeboten werden. Dieser Kurs soll auch als Vorbereitung auf die Dirigentenkurse dienen, nachdem es die Instrumentalkurse nicht mehr gibt. Details finden sich auf der Website des SKMV.

Im Herbst werden auch wieder Dirigentenkurse für 2016 ausgeschrieben. Dieses Jahr kam kein Kurs zustande, da zu wenig Anmeldungen eingegangen sind. Ziel wäre es, mindestens wieder einen Unterstufenkurs durchzuführen. Die Ausschreibungen sind ab Sommer auf der Website aufgeschaltet.

Am 19. September findet in Bennau ein Workshop Klarinette statt. Die Details werden noch ausgearbeitet und dann auf der Website aufgeschaltet.

Der Präsident überbringt eine kurze **Grussbotschaft von Oberst Philipp Wagner, Kommandant Kompetenzzentrum Militärmusik, Aarau**. Die WK-Spiele bieten Workshops mit Schulen und Musikschulen an. Er ruft dazu auf, das Angebot zu nutzen. Weiter weist er darauf hin, dass es ab 2017 nur noch 2 Spiel-Rekrutenschulen geben wird, im Januar für Brassband, im Sommer für Harmonie.

Richard Schuler, MG Morschach, weist auf ein spezielles Konzertprogramm hin. Nach dem Fest der Musik sind verschiedene Mitglieder aus der MG Morschach ausgetreten. Der Verein hat in der Folge beschlossen, mehr auf Unterhaltungsmusik zu setzen. Der Probenplan wurde deutlich gestrafft. Weil es schwierig war, einen Dirigenten zu finden, hat sich der Verein entschieden, künftig ohne Dirigenten zu arbeiten. Der Verein wird von zwei musikalischen Leitern geführt, die aber selber auch mitspielen. Bis jetzt sind die Erfahrungen positiv. Das Konzert vom kommenden Samstag wird zeigen, ob sich das System bewährt.

Keine weiteren Wortmeldungen aus den Reihen der Delegierten.

10. Kantonales Musikfest - Fest der Musik 2014 - Küssnacht am Rigi / Rückblick und Ausblick

Präsident Alex Zimmermann blickt mit grosser Freude und Dankbarkeit zurück auf das sehr erfolgreiche FEST DER MUSIK 2014 vom 30./31. Mai und 1. Juni in Küssnacht am Rigi und See. Dank einem innovativen OK unter OKP Mathias Bachmann, den beiden durchführenden Küssnachter-Vereinen Feldmusik und Männerchor sowie den vielen Helferinnen und Helfern durften gegen hundert Chöre und Musikvereine inkl. Jugendvereinen an diesem idealen Festort am Wettbewerb und Fest teilnehmen. Dank dem wunderschönen Festwetter besuchten auch über zehntausend Besucherinnen und Besucher unseren Festanlass.

Alex Zimmermann dankt besonders,

- dem ganzen OK mit Mathias Bachmann an der Spitze,
- allen Sponsoren und Gönnern - besonders dem Hauptsponsor, Schwyzer Kantonalbank, und dem Co-Sponsor, Brauerei Rosengarten,
- den Botschaftern NR Alois Gmür und altRR Georg Hess,
- allen Helferinnen und Helfern,
- allen teilnehmenden Chören und Musikvereinen für ihren grossen Einsatz bei der Vorbereitung und am Wettbewerb,
- dem Schwyzer Kantonal-Chorverband mit ihrem Präsidenten Fabian Bucher,
- der Musikkommission für ihre Riesenarbeit vor, während und nach dem Fest,
- der Pressekommission für die aktuellen Berichterstattungen,
- den Vorstandskollegen aus dem SKMV und schliesslich
- allen, die einen Beitrag zum Gelingen des Festes geleistet haben.

Das Fest der Musik 2014 wird allen in bester Erinnerung bleiben!

OKP Mathias Bachmann überbringt die besten Grüsse der beiden organisierenden Vereine. Es war ein sehr tolles Fest. Musikvereine und Chöre sind einander näher gekommen, auch die beiden Kantonalverbände. Am Fest habe 100 Vereine mit über 3'000 Mitwirkenden teilgenommen und es kamen rund 12'000 Besucher. Das Festkonzept hat sich bewährt, der grosse Einsatz hat sich gelohnt. Das OK ist sehr zufrieden. Es dankt damit SKMV, ganz besonders der Musikkommission, für die sehr gute Zusammenarbeit. OKP Bachmann übergibt dem SKMV einen Check über Fr. 1'000.-. Das Geld muss zweckgebunden für die Förderung der Blasmusik, insbesondere der Jugend, eingesetzt werden. Zu denken ist hier an Nachwuchskurse und das SKJBO.

Ausblick / Informationen FEST DER MUSIK 20XX:

Nach dem Fest ist vor dem Fest! Zurzeit ist eine Konzeptgruppe aus der March daran, sich mit der Idee einer Neuauflage eines FEST DER MUSIK im Jahre 20XX zu befassen. Es fanden bereits erste Sitzungen statt und erste Abklärungen wurden getroffen. Hauptinitianten sind Regierungsrat Walter Stählin aus Lachen und altGP Albert Steinegger aus Altendorf. Die beiden haben bereits das überaus erfolgreiche Jodlerfest 2012 in Lachen massgeblich mitorganisiert. Sie haben daher Erfahrung mit der Organisation von Grossanlässen. Ausserdem kennen sie die Festregion bestens.

RR Walter Stählin dankt namens der Konzeptgruppe für die Einladung zur DV. Als Regierungsrat und Bildungsminister überbringt er die besten Grüsse der Regierung und dankt im Namen der Regierung und der kant. Kulturkommission für den grossen Einsatz für das Kulturgut Blasmusik. RR Stählin gibt der Hoffnung Ausdruck, dass es gelingen möge, die Vakanz in den Verbandsghremien zu besetzen. Vereine sind für den Zusammenhalt der Gesellschaft sehr wichtig. Das grosse Engagement ist nicht selbstverständlich.

RR Stählin bestätigt, dass sich im Hinblick auf ein weiteres Fest der Musik im Raum Ausserschwyz eine Konzeptgruppe aus kulturbegeisterten Persönlichkeiten konstituiert habe. Das erfolgreiche Fest der Musik 2014 in Küssnacht solle als Vorbild dienen. Es wäre schön, wenn wieder einmal im Raum Ausserschwyz ein Musikfest stattfinden könnte, angedacht wird ein Fest im Raum Lachen/Altendorf am Zürichsee. Es wären dort bereits gute Infrastrukturen vorhanden (Kirchen, Mehrzweckhallen etc.) und es bestehen auch gute Verkehrsverbindungen zwischen den Dörfern. Die Musikvereine und Chöre aus Lachen und Altendorf wären bereit mitzuarbeiten. Die Idee stösst auch beim SKCV auf grosses Interesse. Wenn die Verbände wollen, wäre die Konzeptgruppe bereit, ein OK zu bilden und die Arbeiten aufzunehmen. Entsprechende Entscheide sollten an der DV 2016 gefällt werden.

Präsident Alex Zimmermann dankt herzlich für die Bereitschaft, ein Fest der Musik im Raume Ausserschwyz zu organisieren. Der SKMV wird zusammen mit dem SKCV die erforderlichen weiteren Schritte im Hinblick auf eine Beschlussfassung an den DV 2016 in die Wege leiten. Der Präsident dankt den Vertretern der Konzeptgruppe für den Besuch, er dankt für das grosse Engagement und er freut sich bereits jetzt mit der ganzen Schwyzer Musikantenfamilie auf das nächste Fest der Musik.

Der Präsident dankt für die Teilnahme an der DV und schliesst diese um 11.58 Uhr.

Wilten, 1. August 2015
Daniel Landolt, Aktuar

Rechnung 2015 / Budget 2016

Erfolgsrechnung	Budget 2015		Rechnung 2015		Budget 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Beiträge	22'500.00	44'000.00	22'558.30	44'480.00	22'600.00	44'500.00
Sektionsbeiträge		27'000.00		27'480.00		27'500.00
Kantonsbeitrag		4'000.00		4'000.00		4'000.00
Schwyzner Kantonalbank		10'000.00		10'000.00		10'000.00
Brauerei Rosenarten		3'000.00		3'000.00		3'000.00
Kant. Musikfest Rückstellung	-	-	-	-	-	-
Beiträge SBV	11'600.00		11'611.00		11'600.00	
Beiträge an Suisa	8'900.00		8'947.30		9'000.00	
Einlage 4/4-Takt (Gratisexemplare)	2'000.00		2'000.00		2'000.00	
Kurswesen	5'700.00	3'900.00	10'416.00	9'000.00	11'500.00	9'700.00
Dirigentenkurse, Vorkurse	2'300.00	900.00	8'100.00	6'400.00	8'100.00	6'400.00
Instrumentalkurse	-	-	-	-	-	-
Workshop / Presseseminar / Diverses	3'000.00	3'000.00	1'416.00	1'800.00	2'500.00	2'500.00
SBV Beitrag		-		800.00		800.00
AHV/ALV/EO-Beiträge	300.00		800.00		800.00	
UVG Versicherung	100.00		100.00		100.00	
Veteranen und Ehrungen	5'500.00	-	6'566.10	-	5'700.00	-
Ehrungen	500.00				500.00	
Veteranenehrung	1'000.00		1'150.00		1'200.00	
Neuanschaffung	4'000.00		5'416.10		4'000.00	
Delegiertenversammlung	2'400.00	-	2'054.90	-	2'200.00	-
Verpflegung Gäste und SKMV	1'200.00		1'046.00		1'000.00	
Geschenke und Diverses	1'200.00		1'008.90		1'200.00	
Jubiläum Verbandsvereine	800.00	-	-	-	800.00	-
Beitrag an Jubiläumsvereine	800.00				800.00	
Fest der Musik	-				-	
Auflösung Rückstellung Musikfest						
Kommissionen	7'300.00	-	7'399.05	-	8'000.00	-
Sitzungsgelder	4'200.00		3'360.00		4'000.00	
Delegationsspesen	2'100.00		2'920.00		3'000.00	
übrige Spesen	1'000.00		1'119.05		1'000.00	
Allgemeine Verwaltung	2'600.00	200.00	2'307.20	371.10	2'300.00	300.00
Unisono / Vademecum	-		-		-	
Musikpässe / Abzeichen	100.00	100.00	324.00	370.00	200.00	200.00
Drucksachen / Kopien	1'500.00		933.10		1'000.00	
Porto / Telefon / Spesen	700.00		736.00		700.00	
Internet	100.00		188.50		200.00	
EVIVA Club Mitgliederbeitrag	100.00		100.00		100.00	
Bankspesen	100.00		25.60		100.00	
Bankzinsen		100.00		1.10		100.00
Spenden, Gönnerbeiträge		-		-		-
4 / 4 Takt	21'500.00	21'500.00	21'916.95	19'820.00	22'000.00	20'400.00
Inserate 4 / 4 Takt		10'300.00		8'810.00		9'200.00
Inserate Vereinslokal		500.00		450.00		500.00
Abonnemente 4 / 4 Takt		8'700.00		8'560.00		8'700.00
Beitrag SKMV		2'000.00		2'000.00		2'000.00
Herstellungskosten 4 / 4 Takt	19'500.00		19'755.80		19'800.00	
Portokosten 4 / 4 Takt	2'000.00		2'161.15		2'200.00	
Sitzungsgelder / Spesen	-		-		-	

Zusammenfassung	Budget 2015		Rechnung 2015		Budget 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Beiträge	22'500.00	44'000.00	22'558.30	44'480.00	22'600.00	44'500.00
Kurswesen	5'700.00	3'900.00	10'416.00	9'000.00	11'500.00	9'700.00
Veteranen und Ehrungen	5'500.00	-	6'566.10	-	5'700.00	-
Delegiertenversammlung	2'400.00	-	2'054.90	-	2'200.00	-
Jubiläum Verbandsvereine	800.00	-	-	-	800.00	-
Kommissionen	7'300.00	-	7'399.05	-	8'000.00	-
Allgemeine Verwaltung	2'600.00	200.00	2'307.20	371.10	2'300.00	300.00
4/4 Takt	21'500.00	21'500.00	21'916.95	19'820.00	22'000.00	20'400.00
Mehreinnahmen	1'300.00	-	452.60	-	-	-
Mehrausgaben		-		-		200.00
Total	69'600.00	69'600.00	73'671.10	73'671.10	75'100.00	75'100.00

Bilanz	31.12.14		31.12.15	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Raiffeisenbank 4/4-Takt	7'347.80		12'007.35	
Schwyzter Kantonalbank Vereinskonto	30'173.30		39'866.95	
Debitoren / Verrechnungssteuern	500.00		800.00	
Rückstellung kant. Blasorchester		693.70		693.70
Rückstellung Musikfest / Wettbewerb		7'000.00		7'000.00
Kreditoren		-		14'200.60
Eigenkapital		30'327.40		30'780.00
Total	38'021.10	38'021.10	52'674.30	52'674.30

Eigenkapitalnachweis	
Vermögen am 31.12.2014	30'327.40
Mehrertrag	452.60
Vermögen am 31.12.2015	30'780.00

Geführt von Kassier: Karl Betschart

Morschach, 12. Januar 2016

Rechnung geprüft:

Lachen, 27.01.2016

1. Rechnungsprüfer: Judith Weber

2. Rechnungsprüfer: Karin Städtler

Kantonales Jugendblasorchester	Rechnung 2015		Budget 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	9'760.50	9'760.50	86'300.00	86'300.00
Beiträge Teilnehmer (Lager 2016)				30'550.00
Kollekte 2 Sommer Konzerte (nach Lager 2016)				3'800.00
Sponsorenbeiträge		7'950.00		36'000.00
Übriger Ertrag und CD Verkauf		1'810.50		1'300.00
Ehrenamtliche Arbeit 200 h à CHF 60.- / Eigenleistungen			12'000.00	12'000.00
Unterkunft, Verpflegung, Saalmiete, Transporte (Lager)			36'200.00	
Werbung, Programm, Drucksachen, CD			9'400.00	
Leitung, Aushilfen, Notenmaterial			22'000.00	
Spesen, Geschenke, Diverses (Lager)			3'700.00	
Erstellung und Unterhalt Homepage	120.00		500.00	
Sitzungen/Spesen (Kommission)	1'529.50			
Porto und Büromaterial / Unvorhergesehenes	1'580.00			
SUISA Beiträge, Diverses			2'500.00	
Bankzinsen, Spesen etc.	9.55		-	
Mehraufwand / Ueberschuss	6'521.45		-	2'650.00

Bilanz	31.12.14		31.12.15	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Schwyzter Kantonalbank	9'183.08		15'704.53	
Kreditoren		-		-
Eigenkapital		9'183.08		15'704.53
Total	9'183.08	9'183.08	15'704.53	15'704.53

Jahresbericht Präsident

Liebe Ehrenmitglieder, Gäste und Delegierte
Liebe Präsidentinnen und Präsidenten, Dirigentinnen und Dirigenten
Liebe Musikantinnen und Musikanten, Veteraninnen und Veteranen
Liebe Leserinnen und Leser

Dankeschön

Ich danke allen Musikantinnen und Musikanten für ihren grossen Einsatz im verflossenen Verbandsjahr. Wir alle zusammen sind der Schwyzer Kantonal Musikverband SKMV und nur wenn wir gut zusammen arbeiten, können wir Ziele erreichen.

Meinen Kolleginnen und Kollegen aus Vorstand und Kommissionen danke ich für ihren unermüdlichen Einsatz für unser Blasmusikwesen und die gute kollegiale Zusammenarbeit. Zusammen versuchen wir immer wieder unseren Verband am Leben zu erhalten, und mit neuen Ideen in die Zukunft zu führen. Es ist nicht immer einfach und manchmal spüren wir wenig Unterstützung. Wir geben aber nicht auf und setzen uns fast täglich für und um die Musik ein.

Unseren Ehrenmitgliedern mit Ehrenpräsident, Hans Kälin und dem Fahnenpatenpaar, Ruth Frick und Hansjörg Koller, an der Spitze danke ich für ihre Unterstützung und das rege Interesse an unserer Verbandsarbeit.

Unserem Kantonalführer, Josef Flühler, ein herzliches Dankeschön für seinen immer wieder vorbildlichen Dienst.

Allen Verantwortlichen unserer Verbandsvereine danke ich für die gute und angenehme Zusammenarbeit sowie Erledigung der administrativen Arbeiten.

Dem Vorstand der Schwyzer Musikveteranen-Vereinigung danke ich für ihren Einsatz im und um das Veteranenwesen sowie das Gastrecht für die Ernennung unserer Veteranen an ihrer Tagung am Palmsonntag.

Für die angenehme Zusammenarbeit mit dem Schweizer Blasmusikverband SBV und den befreundeten Musikverbänden möchte ich danke sagen. Ich schätze diese Verbindungen mit dem lebhaften Gedankenaustausch sehr.

Unsere Website, www.skmv.ch, wird von unserem Ehrenmitglied Alex Maissen betreut. Vielen Dank für deinen grossen Einsatz. Leider wird er nicht mit Beiträgen aus Verband und Vereinen überhäuft. Wir beide hoffen aber immer, dass Beiträge aus unserem vielfältigen Musikleben verfasst und geliefert werden. Packen wir es gemeinsam an!

Einen besonders herzlichen Dank geht an alle die mich immer wieder mit Rat und Tat unterstützen.

Partner und Sponsoren

Schon viele Jahre ist die Schwyzer Kantonalbank unser Partner und die Brauerei Rosengarten Einsiedeln unser Co-Partner. Für diese treuen Partnerschaften danke ich herzlich, besonders für die alljährlichen grosszügigen finanziellen Beiträge sowie die moralische Unterstützung unseres Verbandes. Vielen Dank auch dem Kanton Schwyz für den jährlichen grosszügigen Beitrag. Allen weiteren Sponsoren und Gönnern die uns und unsere verschiedenen Projekte sowie auch unsere Verbandsvereine immer wieder unterstützen spreche ich ein ganz grosses Dankeschön aus.

Personelles

Zum Glück müssen wir dieses Jahr keine Rücktritte vermelden.

VAKANT prägte in den letzten Jahren anlässlich unserer Delegiertenversammlungen den Vorstandstisch. Nach der Präsidenten- und Dirigentenkonferenz in Einsiedeln und einem erneuten Aufruf im November 2015 durften wir im Januar 2016 Chantal Birchler und Richard Mörgeli an unserer Vorstandssitzung begrüssen. Sie sind bereit in Zukunft in unserem Vorstand mitzuarbeiten. Herzlichen Dank.

Leider ist die Suche nach neuen Kolleginnen und Kollegen für die Musik- und Pressekommission noch nicht gleich erfolgreich. Ich gelange deshalb mit der Bitte an ALLE, uns bei der aktiven Suche zu unterstützen.

In Freud und Leid zum Spiel bereit

Auch in diesem Verbandsjahr hatten viele Vereine Grund für festliche Anlässe, wie Jubiläen, neue Uniform, neue Vereinsfahne usw. Alle konnten auf grosszügige Unterstützung zählen und schöne gemütliche Feste feiern. Ich gratuliere nochmals zu ihren Anlässen und wünsche ihnen für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Leider müssen auch wir während eines Jahres von vielen lieben Musikantinnen und Musikanten für immer Abschied nehmen. Besonders gedenken wir in diesem Jahr unserem Ehrenmitglied Karl Ott. Wir werden alle Verstorbenen in dankbarer und guter Erinnerung behalten.

Ich bin mir bewusst, dass mein Jahresbericht nicht vollständig ist, aber auch im vergangenen Musikjahr durfte ich so viele schöne Begegnungen, tolle musikalische Aufführungen und unvergessliche Momente an so vielen Anlässen in ehrlicher Freundschaft miterleben und geniessen. Ich bin dankbar für alles, denn dies ist eine Entschädigung für Zeit und Aufwand.

Ich wünsche mir auch im neuen Verbandsjahr viele frohe unvergessliche Stunden zusammen mit der Schwyzer und Schweizer Blasmusikfamilie und wünsche allen Gesundheit, Glück, Erfolg und Harmonie.

Alex Zimmermann
Präsident SKMV

Jahresbericht der Musikkommission (Muko) SKMV

GESCHÄTZTE LESERINNEN UND LESER
LIEBE MUSIKANTINNEN UND MUSIKANTEN

Im vergangenen Verbandsjahr traf sich die Muko zu insgesamt drei Sitzungen. Dabei beschäftigten wir uns vor allem mit den Themen „Kurswesen“, „Workshops“ und „Zusammensetzung der Muko“. Für die engagierte Mitarbeit in der Kommission im vergangenen Jahr möchte ich den Mitgliedern ganz herzlich danken. Im Folgenden gehe ich auf verschiedene Punkte ein, die uns 2015 besonders beschäftigt haben.

Workshop

Anlässlich des Jahrs der Klarinette des Schweizer Blasmusikverbandes organisierte die Muko im September einen Workshop für Klarinette. Als Workshop-Leiterin führte Sabine Gertschen durch den Tag. Ein voller Erfolg! Bereits zu Beginn des ganztägigen Workshops im Schulhaus Bennau wurde den 18 Teilnehmenden klar: Das wird ein äusserst lehrreicher Tag. Am Workshop, wurden Aspekte des Klarinettenspiels nicht nur angesprochen, sondern gleich auch ausprobiert. Zum Beispiel die Frage nach dem richtigen Einspielen. Auch beim Thema Intonation hatte Sabine Gertschen einige Tipps und Tricks auf Lager. Diese wurden immer gleich mit Stücken aus unterschiedlichsten Stilrichtungen umgesetzt. Die Workshopleiterin nahm sich in den Pausen immer auch Zeit für individuelle Fragen, die die Teilnehmenden hatten. Beim gemeinsamen Mittagessen und in den Pausen bot sich weiter Gelegenheit, die Teilnehmer aus dem jeweils anderen Kantonsteil kennenzulernen. Dank der grossartigen Workshop-Leitung und des Engagements der Teilnehmenden darf der Workshop als absolut gelungen bezeichnet werden.

Kurswesen

Im vergangenen ersten Halbjahr 2015 fanden auf keiner Stufe Dirigentenkurse statt. Zwar trafen Anmeldungen ein, die erforderliche Teilnehmerzahl wurde jedoch nicht erreicht. Ausgeschriebene Kurse entfallen lassen zu müssen, ist zwar schmerzhaft, aus finanzieller Sicht wäre eine Durchführung aber nicht vertretbar gewesen. Aktuell findet ein Unterstufenkurs statt mit acht Teilnehmenden, was sehr erfreulich ist. Auffallend ist, dass die Hälfte der Teilnehmenden aus einem anderen Kanton stammt. Kursleiter Urs Bamert führt mit viel Engagement und Herzblut durch den Unterrichtsstoff. Sein Einsatz sei an dieser Stelle ganz herzlich verdankt. Ebenfalls wurde für 2016 ein Grundkurs „Registerleitung“ ausgeschrieben. Die Muko hofft, dass die Mindestanzahl an Teilnehmern erreicht und dieser Kurs durchgeführt werden kann.

Zusammensetzung der Muko

Seit der Delegiertenversammlung 2015 besteht die Muko aus vier Mitgliedern. Die Nachfolge von Martin Grätzer, der auf die Delegiertenversammlung zurückgetreten war, konnte noch nicht geregelt werden. Dies trotz intensiver Suche seitens der Muko. Die Gründe für die Absagen der angefragten Personen haben meistens mit beruflichen Verpflichtungen zu tun. Die Muko gibt sich aber nicht geschlagen und sucht weiter ein neues Mitglied für unser Gremium.

Ausblick

Im Jahr 2016 wird sich die Muko an die Organisation machen von weiteren Workshops. Details dazu folgen. Der Dirigentenkurs Unterstufe wird abgeschlossen und weitere Dirigentenkurse werden vor den Sommerferien ausgeschrieben. Erste Vorarbeiten für das nächste Fest der Musik werden uns ebenfalls bereits beschäftigen. Wir freuen uns auf die Herausforderungen!

Christian Oechlin
Musikkommission SKMV

Bericht der Pressekommission

Das Jahr 2015 war geprägt von der gemeinsamen Sitzung des Vorstands mit der Pressekommission anfangs Jahr. Kollege Paul A. Good und der Schreibende, sie sind zurzeit diese Kommission, erhielten endlich eine klare Ausgangslage bezüglich 4/4-Takt. Glauben Sie mir: Es ist mühsam, wenn man nicht weiss, woran man ist.

«... jetzt müender das au no!»

Danach ging es an die Arbeit. Vier Nummern 4/4-Takt wurden realisiert und meistens knapp im Datum ausgeliefert. Zum Inhalt verweise ich auf die vier Ausgaben.

Da unsere Portokosten extrem hoch und die Bedingungen der Post unfair sind, versuchen Paul und ich möglichst viele Exemplare selber zu verteilen. Auch da machten wir neue Erfahrungen. Anfänglich verteilten wir knapp 400 Exemplare, inzwischen sind es über 500 von insgesamt gut 1000 Exemplaren, die verteilt werden müssen. Den Rest lassen wir die Post erledigen.

Zwei Reisevögel

Aber auch die angenehme Seite unseres Jobs soll nicht verheimlicht werden. Da war anfangs Februar die Besprechung mit Andrea und Nadia Knechtle. Seither erhalten wir noch bessere Unterstützung bei besseren Lieferkonditionen. Vielen Dank dem Büro quersicht!

Im April war der Schreibende bei der Familie Good eingeladen. Diese Sitzungen laufen stets nach dem gleichen Muster ab: kurz, dafür produktiv, anschliessend heisse Diskussionen. Im Oktober hielten wir nach gleichem Muster unser Treffen im Hotel Post, Biberbrugg. Nachher hatten wir ein angeregtes Gespräch mit der Wirtin.

Alt und Jung

Doch unser Highlight war ganz klar unser «Schulreisli» anfangs August im Voralpenexpress nach Luzern mit Schifffahrt nach Küsnacht, wo wir mit Paul Sidler, dem Präsidenten der kantonalen Veteranenvereinigung, eine sehr engagierte Diskussion erleben durften. Ich darf behaupten, der 4/4-Takt deckt dank Paul A. Goods Engagement das kantonale Veteranenwesen sehr gut ab. Einverstanden - das Veteranenwesen wäre Sache der MVV. Aber gehört das Veteranenwesen nicht auch zum SKMV? So wie die Jugendarbeit? Also stellten wir zwei der drei Jugendmusikvereine, die Mitglied des SKMV sind, etwas näher vor, werben auch bei ihnen für Neuabonnemente und stellen uns vor, dass wir die Themen der Jugend sowie ihre Sorgen rund um das Musikmachen jugendgerecht einbauen können. Denn wir zwei sind klar der Meinung: «Nur wer die Jugend hat, hat Zukunft.»

Wir werden unterstützt

Wenn bis zu dieser Stelle der Eindruck von zwei einsamen Alleingelassenen entstanden ist, so muss dies klargestellt werden. Wir spüren, dass unsere Arbeit von vielen geschätzt wird. Und immer wieder dürfen wir auf Hilfe zählen. Allen voran schätzen wir Ruedi Burkhalter mit seinen Beiträgen, mehrere Vereine liefern uns regelmässig «Stoff» und Hinweise. Doch den grössten Dank verdienen unsere Abonnenten und unsere Inserenten des 4/4-Takts. Sie sorgen dafür, dass der SKMV ein mediales Sprachrohr hat.

Danken möchten wir aber auch der kantonalen Presse für das Wohlwollen der Blasmusik gegenüber. Dies ist nicht selbstverständlich und auch schon anders gewesen.

Nun freuen sich Paul und ich auf die nächste DV, an der hoffentlich unsere Pressekommission personellen Zuwachs erhält.

René Steiner
Pressekommission

Jahresbericht Veteranenwesen

Liebe Veteraninnen und Veteranen
Liebe Musikantinnen und Musikanten
Liebe Leserinnen und Leser

Im vergangenen Verbandsjahr wurde die Musikveteranen-Tagung mit den Ehrungen am Palmsonntag, 29. März 2015 in der Mehrzweckanlage Tischmacherhof in Galgenen durchgeführt. Sie wurde muster-gültig durch den Musikverein Galgenen organisiert. Dem OK stand Anita Schwyter vor. Zusammen mit den vielen Helferinnen und Helfern wurden alle Anwesenden vorbildlich betreut.

Beim Empfangsapéro und Fahnengruss spielte der Musikverein Galgenen unter der Leitung von Reto Walker. In der wunderschön dekorierten Festhalle wurde die grosse Veteranenfamilie musikalisch von den Fürstländer Musikanten unter Werner Fischer unterhalten.

Nach dem feinen Mittagessen und der Begrüssung mit den Informationen aus dem Vorstand der Musikveteranen-Vereinigung durch Präsident Paul Sidler konnte ich pünktlich um 15.00 Uhr mit der Erinnerung unserer Veteranen beginnen. Insgesamt wurden mir 17 Musikantinnen und 46 Musikanten gemeldet.

Edwin Koch und Pius Z'graggen, Musikgesellschaft Immensee sowie Herbert Gunz, Bürgermusik Tuggen durften für ihre 60 Jahre lange Treue zur Blasmusik die hohe Auszeichnung als CISM-Veteran entgegennehmen.

Ich mag mich nicht erinnern, dass eine so grosse Anzahl an „Goldenen Jubilaren“ ernannt werden konnten. Insgesamt 16 Musikanten durften 2015 die Ehrung für 50 Aktivjahre als Kantonaler Ehrenveteran erfahren. Daraus möchte ich besonders die vier Kälin's, Alfred, Emil, Josef und Walter, von der Feldmusik Gross erwähnen.

Fünf Musikantinnen und 17 Musikanten wurden vom SBV für ihre 35 Musikantenjahre zu Eidgenössischen Veteranen ernannt.

Zu Kantonalen Veteranen mit 25 Jahren musizieren konnten zwölf Musikantinnen und zehn Musikanten ausgezeichnet werden.

Ich gratuliere ALLEN Geehrten und danke ihnen für den langjährigen grossen Einsatz und ihre vorbildliche Treue zu unserer wunderschönen Freizeitbeschäftigung. Gleichzeitig wünsche ich ihnen und allen Leserinnen und Lesern gute Gesundheit und weiterhin viel Freude beim Musizieren und der Pflege der Kameradschaft.

Zum Schluss danke ich dem ganzen OK, dem Musikverein Galgenen mit ihrem Präsidenten, Lukas Inauen und allen die zum guten Gelingen der Tagung beigetragen haben.

Dem Vorstand der Vereinigung mit Präsident Paul Sidler danke ich für das Gastrecht und die sehr angenehme Zusammenarbeit.

Allen Vereinsverantwortlichen unserer SKMV-Vereine danke ich für die gute Zusammenarbeit und den Obfrauen und Obmännern für ihren Einsatz zum Wohle aller ihrer Veteranen.

Ich freue mich schon heute auf ein Wiedersehen an der Musik-Veteranen-Tagung am Palmsonntag, 20. März 2016 in Schwyz.

Alex Zimmermann
Präsident und Veteranenwesen SKMV

Jahresbericht Schwyzer Kantonales Jugendblasorchester

Wussten Sie, dass das Schwyzer Kantonale Jugendblasorchester SKJBO im letzten Jahr sein 20-jähriges Bestehen feiern durfte? Mit einem gemeinsamen Konzertbesuch im KKL wurde dieses kleine Jubiläum gebührend begangen. Es ist visionären Blasmusikanten, welche sich anfangs der 90er mit viel Euphorie an die Arbeit machten, zu verdanken, dass sie ein Lager für junge Musikerinnen und Musiker aus der Taufe hoben. 1995 wurde sodann das erste Lager in Schwyz durchgeführt, welches der Schwyzer Kantonal Musikverband SKMV organisierte.

Seitdem darf, nein muss man das SKJBO als Erfolgsmodell bezeichnen. Im Zweijahresturnus findet ein einwöchiges Orchesterlager statt, in dem die jungen Talente ihre musikalischen Fähigkeiten und ihr Können im Zusammenspiel erweitern. Während dieser Woche rückt der Kanton Schwyz näher zusammen. Jugendliche aus allen Bezirken treffen sich, um miteinander zu lachen, spielen und musizieren. Es werden Freundschaften geschlossen, man hilft sich in den Vereinen aus und besucht gegenseitig Konzerte. So erhält manch ein Jugendlicher wichtige Inputs für seinen eigenen Verein.

Auch dieses Jahr ist es wieder soweit. Rund 50 junge Musikerinnen und Musiker treffen sich zur 12. Auflage des SKJBO-Lagers. Dieses wird wie im Jahr 2014 auf der Insel Rheinau stattfinden. Das ehemalige Kloster mit seinen unzähligen Räumlichkeiten bietet beste Probemöglichkeiten. Nicht zu vergessen die idyllische Lage der Insel, welche das richtige Ambiente für das musikalische Wirken schafft. Das Konzertprogramm steht in diesem Jahr unter dem Motto Klezmer Musik. Zudem wird eine Schwyzer Profimusikerin das Konzert bereichern. Seien Sie also gespannt und reservieren Sie sich bereits jetzt die beiden Konzertdaten vom 13. und 14. August 2016. Weitere Infos dazu finden Sie auf der Website www.skjbo.ch.

Ich möchte es nicht unterlassen, Franz Marty meinen grossen Dank auszusprechen. Vergangenen Herbst durfte ich von ihm das Präsidium des SKJBO übernehmen, welches er während fünf Jahren mit grossem Engagement innehatte. Weiter danke ich dem ganzen OK für den ehrenamtlichen Einsatz. Ein besonderer Dank gilt dem musikalischen Leiter Urs Bamert, welcher mit viel Herzblut zum guten Gelingen während all dieser Jahre beigetragen hat. Neu im OK begrüsse ich Andreas Portmann. Er übernimmt die Funktion als Lagerleiter, welche ich bis dato ausführte. Weiter zum OK dazu gestossen ist Sebastian Kälin. Er übernimmt das Ressort Presse/Public Relations.

Als neuer Präsident des SKJBO freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit dem SKMV. So durften die jungen Musikerinnen und Musiker stets auf dessen Unterstützung zählen. Der Vorstand unter der Leitung von Alex Zimmermann hat die Bedeutung eines eigenen Jugendblasorchesters, quasi als Kaderschmiede, früh erkannt und gefördert. So hat Blasmusik Zukunft!

Mathias Bachmann
Präsident SKJBO